



Auf die
Sprünge
Systemische Praxis für Schulkummer

Seminar / Workshop

Supervisions- aufstellungen

Schule, Bildung & Erziehung

Die nächsten Termine zur Auswahl:
8. - 9. April 2006
1. - 2. Juli 2006
21. - 22. Oktober 2006

Ort: Seminarraum Stutensee

Leitung: Bernd Mumbach

Zielgruppe: LehrerInnen
SchulsozialarbeiterInnen
ErzieherInnen
Schulverwalter

Kosten: € 110,- (Teilnehmer)
€ 85,- (Beobachter)

Bernd Mumbach • Eggensteiner Straße 33
DE - 76 297 Stutensee
Tel. 07 244 - 40 01-55 • Fax: -59
e-Mail: bm@auf-die-spruenge.de
www.auf-die-spruenge.de

Auf der Empfehlungsliste der IAG Systemische Lösungen



Bernd Mumbach

Jahrgang 62

Vater von 3 Kindern,
Lehrer + Sonderpädagoge (V / L),
Lehrbeauftragter am Seminar f. Lehrerbildung
Fortbildungen in:
- Gestaltpädagogik,
- Systemische Pädagogik,
- Releasingarbeit,
- Familien- und Organisationsaufstellungen,
- Provokative Therapie.


Auf der Empfehlungsliste der IAG Systemische
Lösungen

Veröffentlichungen

- „Die Liebe der Bösen Buben“ in:
H. Döring-Meijer (Hg) Die entdeckte
Wirklichkeit, Junfermann Verlag 2000
- „Ein Anfang lässt sich immer finden“ in:
H. Döring-Meijer (Hg) Systemaufstellungen,
Junfermann Verlag 2004, „
- „Der Achmed fährt mit!“ In: M. Knorr (Hg):
Aufstellungsarbeit in sozialen und pädagogi-
schen Berufsfeldern, Carl-Auer-Verlag 2004
- Mein Sohn wird ein Verbrecher“ in: Praxis der
Systemaufstellungen 1/2005
- ADS - erkennen und ganzheitlich heilen
(Herder, 2005)
- „Kinder ganz annehmen“ in: Systemische
Aufstellungspraxis 3/2005

Einzeltermine auf Anfrage

Systemisch-pädagogische Beratung und Begleitung von
Eltern, Lehrkräften und allen, die im pädagogischen Bereich
tätig sind. Organisations- und Teamaufstellungen in Schulen
und Bildungseinrichtungen. Schülertraining zur
Konfliktbewältigung.

 abtrennen und im Fensterkuvert an obige Adresse schicken

Auf die Sprünge

Systemische Hilfen in der Pädagogik

Eggensteiner Straße 33
76 297 Stutensee

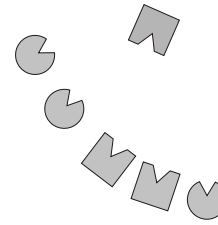
Teilnahmebedingungen

Sie nehmen an diesem Kurs in Eigenverantwortung
teil. Alle Informationen, die Sie aus Fallbeispielen
anderer TeilnehmerInnen oder der Kursleitung erhal-
ten, sowie deren persönliche Belange, werden von
Ihnen vertraulich und verschwiegen behandelt.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass unsere
Seminare und Trainings kein Ersatz für medizinische
oder therapeutische Behandlung sind. Wenn Sie
körperlich oder psychisch nicht belastbar sind, so
bitten wir Sie, uns vor Kursbeginn darüber zu
informieren. Wenn Sie in psychotherapeutischer
Behandlung sind, sollten Sie rechtzeitig klären, ob eine
Teilnahme am Seminar in Ordnung ist.

Supervisionsaufstellungen

Schule, Bildung & Erziehung



Die Aufstellungsarbeit ist als kraftvolles und hochwirksames Instrument zur Klärung und Lösung innerhalb von Familiensystemen bekannt.

Aufstellungen im beruflichen Kontext von Schule zeigen in erstaunlich kurzer Zeit eine Vielfalt von Zusammenhängen, Dynamiken und Verstrickungen in Spannungsfeld "Lehrer- Schüler-Eltern".

Dabei stellt der/die LehrerIn sich selbst, den Schüler, Kollegen, Eltern teil und evtl. dessen System im Raum auf. Was nun wahrnehmbar wird, sind einerseits die Verstrickungen des Klienten in seinem Umfeld, aber auch die Art des Einflusses, den der Lehrende auf Schüler, Eltern und Kollegen hat.

So können Supervisionsaufstellungen auf Zweierlei Antworten geben: Das Anliegen kann auf die Beziehung zu den anderen Beteiligten gerichtet sein, oder auch auf das System einer Familie, Gruppierung oder Klasse, um dieses besser zu verstehen.

Durch eine Aufstellung erhalten die Teilnehmenden wichtige Informatio-

nen zu ihrer Fragestellung.

Die Ergebnisse führen zu veränderten Haltungen und Sichtweisen; Neu-orientierungen in allen schulischen Bereichen werden möglich.

Mögliche Anliegen, bei denen berufliche Aufstellungen hilfreich sein können:

- ◆ Wo ist der eigene Platz und die eigene Rolle im System?
- ◆ Wie hängen Konflikte mit Beziehungsdynamiken zusammen?
- ◆ Klärung von Leitungsfunktionen
- ◆ Klärung bei Mobbing und sonstigen Auffälligkeiten
- ◆ Unterstützung bei einer anstehenden beruflichen Entscheidung

Neben einer Teilnahme mit einem eigenen Anliegen sind auch Beobachter willkommen. Dabei hilft man den Teilnehmern und lernt selbst kennen, welche Kräfte und Zwänge in einem System wirksam sein können. Rückschlüsse und Lösungsmöglichkeiten für das eigene System sind dabei möglich

Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich für das Seminar „Supervisionsaufstellungen Schule, Bildung & Erziehung“

- vom 8. bis 9. April 2006
- vom 1. bis 2. Juli 2006
- vom 21. bis 22. Oktober 2006

mit Bernd Mumbach in Stutensee an.

Meine Adresse:

Vor+ Nachname

Straße

PLZ, Ort

Tel

- Ich bin an einer individuellen systemischen Beratung oder einer fortlaufenden Supervisionsgruppe interessiert. Bitte vereinbaren Sie einen Termin
- Ein Verrechnungsscheck über die Gebühr liegt dieser Anmeldung bei; er wird erst zum Seminar eingelöst.

Eine Anfahrtsskizze zum Seminarort sowie weitere organisatorische Angaben erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung. Wenn Sie sich bis zu 3 Wochen vor dem Seminar wieder abmelden, wird Ihnen die volle Gebühr abzüglich € 25,- Bearbeitungsgebühr zurückerstattet. Bei späteren Abmeldungen müssen Sie – auch bei Nicht-Teilnahme – die volle Seminargebühr bezahlen; oder Sie benennen für sich einen Ersatzteilnehmer. Sollte das Seminar nicht zustande kommen, wird die Gebühr in ganzer Höhe zurück erstattet. Umseitige Teilnahmebedingungen sind beachtet.

Lastschriftermächtigung

Ich erteile „Auf die Sprünge“ Lastschriftermächtigung zur Abbuchung von € 110,-/ € 85,- für o.g. Seminar, für das ich mich verbindlich angemeldet habe.

Konto Nr. _____

Bank _____

BLZ _____

Datum / Unterschrift

.....